



3. Ausgabe / November 2001

# 3. Steinacher Notenblattl

Informationszeitschrift der Musikkapelle Steinach



**Unsere Klarinetten beim  
musikalischen Ausflug  
nach Zweibrücken:  
(v.l.n.r.)**

Michael Holzmann,  
Christian Strickner,  
Birgit Eller,  
Claudia Payr,  
Bruno Kröll,  
Ferdinand Eller und  
Franz Wessiack



## EINLADUNG

zum Cäcilienkränzchen  
der Musikkapelle Steinach

**Samstag, 24. November 2001**

**Beginn: 20.15 Uhr, Wipptalhalle**

### Inhalt

|                                                               |      |
|---------------------------------------------------------------|------|
| • Ausrückungen 2000/2001                                      | 2    |
| • Verdiente Musikanten, Konzert<br>in Gschnitz, LUX-BRASS     | 3    |
| • Steinacher Kirchenkonzerte                                  | 4    |
| • Einladung zum Cäcilienkränzchen                             | 5    |
| • Geburtstage                                                 | 6    |
| • Rückblick Frühjahrskonzert,<br>Bezirksmusikfest, Sommerfest | 7    |
| • Jugendkapelle – Wettbewerb                                  | 8    |
| • Musikalischer Ausflug nach<br>Zweibrücken, Pressespiegel    | 9-11 |
| • Vorschau 175-Jahre MK Steinach                              | 12   |



## Liebe Steinacherinnen! Liebe Steinacher!

Auch im abgelaufenen Jahr gab es für uns Musikanten wieder bewegte Monate und Tage, wie sie der untenstehenden Auflistung entnehmen können.

Wir hatten großartige musikalische Veranstaltungen in Steinach – zB. das Konzert der LUX-BRASS oder die Steinacher Kirchenkonzerte – aber wir waren auch außerhalb Steinachs aktiv, wie bei der 120-Jahr-Feier der MK Gschnitz oder die musikalische

Einladung nach Zweibrücken in Deutschland.

Die Musikkapelle hat sich auch dieses Jahr wieder bemüht, Konzerte mit verschiedenen Musikrichtungen (es gab ein Brass-Konzert, Kirchenkonzerte mit den verschiedensten Interpreten, Böhmisches Blasmusik, ...) zu organisieren, doch leider fühlten sich nur wenige Steinacher davon angesprochen; - ohne Zuhörer außerhalb Steinachs wäre der Besuch der Veranstaltungen sehr beschämend. Besonders bei den Platzkonzerten kann man die Steinacher oft an einer Hand abzählen.

Nichtsdestotrotz werden wir uns weiterhin bemühen, gute Musikveranstaltungen in Steinach anzubieten.

Ich bedanke mich bei allen freiwilligen Helfern und bei all jenen Musikanten, die sich in besonderer Weise für die

Kapelle engagiert haben; stellvertretend unserem Kapellmeister Hans Eller für die Organisation der Steinacher Kirchenkonzerte und unserem Kapellmeister-Stellvertreter Hannes Heidegger für die Leitung der Jugendkapelle.

Am Samstag, den 24. November, um 20.15 Uhr, darf ich Sie zu unserem diesjährigen **Cäcilienkränzchen** einladen, das wiederum von der **Steinacher Jugendkapelle** und einer Tanzmusik musikalisch mitgestaltet wird.

Ich darf mich schon jetzt im voraus für Ihre Spende fürs **Steinacher Notenblattl** bedanken, die wir für die Ausbildung der Jungmusikanten und für den Ankauf und Reparatur von Instrumenten und Trachten verwenden.

Gebhard Podgorsek  
(Obmann)

**Fleisch,- Wurst- und Selchwaren  
von bester Qualität**

*Paul und Hans*  
**Holzmann**  
*Steinach/Br.*

# Ausrückungen und Veranstaltungen 2000/2001

|                  |                                                   |              |                                                              |              |                                                             |
|------------------|---------------------------------------------------|--------------|--------------------------------------------------------------|--------------|-------------------------------------------------------------|
| 1. Dezember 2000 | Geburtstagsständchen für Schett Johann zum 60iger | 1. Juni      | Zapfenstreich                                                | 31. Juli     | Kirchenkonzert - Don Kosaken                                |
| 4. Dezember 2000 | Namenstagsständchen für EKM Franz Wessiaek sen.   | 3. Juni      | 120 Jahre MK Gschnitz - Konzert im Festzelt                  | 5. August    | Sommerfest der Musikkapelle – Gastkapelle MK Olang/Südtirol |
| 13. Dezember     | Musikalische Vesper in der Kirche                 | 5. Juni      | Galakonzert der Lux-Brass im Wipptalcenter                   | 9. August    | Platzkonzert                                                |
| 15. Dezember     | Geburtstagsständchen für Spörr Johann zum 70iger  | 7. Juni      | Freundschaftliches "Länderspiel" mit der Lux-Brass           | 12. August   | Kirchenkonzert - Ensemble ROSA BELLA (Wien)                 |
| 1. Jänner 01     | Traditionelles Neujahrsständchen                  | 14. Juni     | Fronleichnamprozession                                       | 23. August   | Begräbnis Nessler Heini                                     |
| 31. Jänner       | Geburtstagsständchen für Muigg Franz zum 65igsten | 21. Juni     | Platzkonzert                                                 | 13. Oktober  | Jubiläumskonzert der Fritznor Dorfmusikanten                |
| 24. Februar      | Maskenumzug                                       | 23. Juni     | Tag der offenen Tür der Musikkapelle Steinach                | 14. Oktober  | Erntedankprozession                                         |
| 1. April         | Bezirkstrachtentag in Steinach                    | 24. Juni     | Herz - Jesu Prozession                                       | 20. Oktober  | Jungbürgerfeier                                             |
| 8. April         | Palmsonntag                                       | 30. Juni     | Kirchenkonzert - Musik für Trompete und Orgel                | 26. Oktober  | Kirchenkonzert - Orgelkonzert Bert Matter                   |
| 22. April        | Weißer Sonntag                                    | 1. Juli      | Bezirksmusikfest in Steinach                                 | 4. November  | Seelensonntag                                               |
| 6. Mai           | Floriani-Sonntag                                  | 14. Juli     | Kirchenkonzert - Ensemble SOFIA ARS (Bulgarien), Hans Reznar | 15. November | Namenstagsständchen für Pfarrer Cons. Albert Moser          |
| 12. Mai          | Frühjahrskonzert                                  | 19. Juli     | Platzkonzert                                                 | 24. November | Cäcilienkränzchen                                           |
| 27. Mai          | Bezirksfeuerwehrtag in Steinach                   | 27.-29. Juli | Musikalischer Ausflug nach Zweibrücken                       | 25. November | Cäciliensonntag                                             |

Bei dieser Aufstellung wurden nicht berücksichtigt: Spiel bei Begräbnissen, Maßgestaltung kleiner Musikgruppen (zB. zu Weihnachten), Gipfelmessen, ...; dazu kommen noch ca. 39 Proben und zahlreiche Teilproben einzelner Register.

Strickner Michael

## Ehrung verdienter Musikanten

Beim letztjährigen Cäcilienkränzchen konnte die Musikkapelle mit einer Besonderheit aufwarten.

Im Rahmen des Cäcilienkonzertes konnten fünf Musikanten für ihre jahrelange Treue zur Musik (der „Jüngste“ war „erst“ 45 Jahre bei der Kapelle) und für ihren vorbildlichen Einsatz in all diesen Jahren ein kleines Dankeschön ausgesprochen werden.

Für diesen Einsatz und ihre besonderen Verdienste um die Musikkapelle Steinach überreichte ihnen Bezirkskapellmeister Hans Eller die **Silberne Verdienstmedaille** des Österreichischen Blasmusikverbandes (ÖBV).



Wir freuen uns mit den geehrten Musikanten und wünschen ihnen weiterhin viel Freude bei der Musikkapelle Steinach

Unsere verdienten Musikanten: (v.l.n.r.)

Franz Muigg (48 Jahre)

Franz Penz (45 Jahre)

Hans Reymair (48 Jahre)

Bezirkskapellmeister Hans Eller

Toni Eller (47 Jahre)

Franz Wessiack jun. (49 Jahre)

## Konzert beim Jubiläumsfest in Gschnitz

Am Pfingst-Sonntag feierte die Musikkapelle Gschnitz ihr 120jähriges Bestandsjubiläum. Das Wetter war kalt – es hatte weit heruntergeschneit – doch die Jubiläumskapelle hatte sich auf die widrigen Umstände eingestellt und so wurde auch das Festzelt beheizt.

Aufgrund des starken Regens wurde der Einmarsch der Musikkapellen (Gschnitz, Neustift und Steinach) abgesagt und das Jubiläumsfest wurde mit einem festlichen Gottesdienst eröffnet. Anschließend erfolgten die Konzerte der drei Musikkapellen und der Brassband „Lux-Brass“; für den musikalischen Ausklang sorgte eine Tanzkapelle.

Ein besonderer Ehrengast dieses Festes war der Alt-Landeshauptmann Alois Partl. Unser Kapellmeister ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und bot dem Ehrengast an, einen Marsch mit unserer Kapelle zu dirigieren, was dieser sehr gerne übernahm.



Alt-LH Alois Partl beim Dirigieren

## Lux-Brass in Concert

Anfang Juni hatten wir einen besonderen musikalischen Gast in Steinach.

Die **LUX-BRASS**, eine Brass-Band aus Luxemburg, unter der Leitung von Luc Rodenmacher, unternahm einen musikalischen Ausflug nach Steinach, mit Konzerten in Nord- und Südtirol.

Am Dienstag, den 5. Juni gaben sie ein großes Galakonzert im Saal des Wipptal-Centers. Gemeinsam marschierten wir mit den Musikern der Band zum Wipptal-Center, wo sie anschließend ein anspruchsvolles und ansprechendes Konzert im Brass-Band-Sound gaben. Dass die Musiker aus Luxemburg nicht nur sehr musikalisch, sondern auch sehr gesellig sind, zeigte sich bei den kameradschaftlichen Treffen, die fast immer bis in die frühen Morgenstunden dauerten.

Am Donnerstag gab es auch ein Fußballmatch zwischen uns und der Brass-Band, das mit einem hart umkämpften 3:3 Endstand endete. Das Zusammentreffen mit diesen sympathischen und ausgezeichneten Musikern war für uns Steinacher ein tolles Erlebnis und wir hoffen, dass sie bald wieder zu uns nach Steinach kommen.



Die LUX-BRASS unter ihrem Dirigenten Luc Rodenmacher

# Steinacher Kirchenkonzerte 2001

Am 30. Juni begann heuer die Reihe der Steinacher Kirchenkonzerte. Es spielten **Manuela Brunner** an der Pirschner-Orgel und **Anton und Thomas Nolf** mit der Trompete. Mit einem abwechslungsreichen Programm, das von Werken aus der Barockzeit bis in die Zeit der deutschen Orgelromantik reichte, konnten die drei Tiroler Musiker die zahlreich erschienenen Zuhörer begeistern.

2 Wochen später spielten Tschaja Tchaneva (1. Violine), Vanija Hristova (2. Violine), Malenka Kisselova (Viola) und Dobrinka Mutavtschieva (Violoncello) – als Ensemble nennen sie sich **SOFIA ARS** – in ganz großartiger Weise Streichquartette von Franz Schubert und Wolfgang Amadeus Mozart. Auch Stücke von Komponisten aus ihrer Heimat Bulgarien waren dabei.

Zusammen mit dem hervorragenden Tiroler **Klarinettenisten Hans Reznar** (Leiter der Musikschule Mittleres Oberinntal) spielte das Ensemble SOFIA ARS auch Quintette von Anton Reicha und Wolfgang Amadeus Mozart.

Vanija Hristova, die schon als 2. Geigerin brillierte, zeigte auch noch, dass sie eine ausgezeichnete Sopranistin ist und begeisterte unter anderem mit einer Arie aus der Feder des heuer besonders gefeierten musikalischen Jahresregenten Giuseppe Verdi.

Als Zugabe spielten die beeindruckenden bulgarischen Musikerinnen eine Bearbeitung des AVE MARIA von Franz Schubert, das wie ein zartes und inniges Gebet den Kirchenraum durchströmte.



Immer wieder großer Beliebtheit erfreuen sich die Darbietungen der **DON KOSAKEN**.

Am Dienstag, den 31. Juli, war es das Ensemble unter der Leitung von Maxim Kowalew. Im ersten Teil konnte man Gesänge aus der Liturgie der russisch-orthodoxen Kirche hören. Der zweite Teil gehörte der russischen Folklore. Ohne jede technische Hilfe füllten die gewaltigen Stimmen scheinbar mühelos die musikalisch großartige Kirche von St. Erasmus.

In viel kleinerem Rahmen, aber mit nicht minderer Qualität fand dann das Konzert des **Blockflötenensembles ROSA BELLA** aus Wien statt. Sie spielten in der gerade für kleinere Ensembles bestens geeigneten Filiationkirche St. Ursula. Doris Lechner aus Klagenfurt, Ilse Strauß aus Leibnitz und Christine Mayrhofer aus Innsbruck, die sich während ihres Studiums in Wien zum Ensemble ROSA BELLA vereinigten, spielten sich mit schönsten Kompositionen oder Bearbeitungen für Blockflöten in die Herzen der Zuhörer. Dabei konnten sie sich sogar erlauben, zeitgenössische Musik zum besten zu geben.

Die Reihe der Steinacher Kirchenkonzerte schloss am 26. Oktober mit einem großartigen Orgelkonzert mit **Bert Matter** aus den Niederlanden.

Bert Matter war jahrelang Professor für Orgel und Improvisation an den Musikhochschulen von Arnheim und Den Haag. Der international bewunderte Pädagoge, Improvisator und Orgelvirtuose, hat schon unzählige Konzerte in den verschiedenen Ländern Europas und den Vereinigten Staaten von Amerika gegeben und Meister- und Improvisationskurse gehalten. (Einen derartigen Improvisationskurs hielt er bereits im Jahre 1995 auf der Pirschner-Orgel in Steinach).

Er spielte neben Werken von Joseph Haydn, Johann Sebastian Bach und Louis Vierne auch eine dem österreichischen Nationalfeiertag entsprechende Improvisation über die Hymne LAND DER BERGE.

Besonders unserem Stammpublikum möchten wir an dieser Stelle für die nun schon jahrelange Treue danken.

Bedanken möchten wir uns auch bei **Orgelbaumeister Hans Pirschner** für die ständige und kostenlose Betreuung der Orgel in der Pfarrkirche.

Weiters sei allen, die wieder halfen, die Konzerte zu organisieren, ein herzliches Vergelt's Gott! gesagt.

Hans Eller

**Musikinstrumente  
Karl DUBSEK**



ERZEUGUNG • REPARATUR • SERVICE

A-6020 Innsbruck • Andreas-Hofer-Strasse 19  
☎ 58 73 02 • FAX 57 44 23 • Werkstätte ☎ 58 00 43

# **EINLADUNG** zum

## **Cäcilienkränzchen**

der *MUSIKKAPELLE STEINACH*



**SAMSTAG, 24. NOVEMBER 2001**

**BEGINN: 20.15 UHR IM SAAL DES WIPPTAL-CENTER**

### **PROGRAMM**

#### **Konzert der Musikkapelle / 1. Teil**

|                                                                                  |                                   |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| „Starting up“<br>Eröffnungsmusik                                                 | Alois Wimmer                      |
| „Concertino“<br>Solo für Klarinette und Blasorchester<br>Solist: Ferdinand Eller | Andre Waignein                    |
| „Pfennigfuchser-Polka“<br>Konzertpolka                                           | Walter Scholz<br>Rolf Schneebiegl |

### **EHRUNGEN**

**Beiträge der Steinacher Jugendkapelle**  
**unter der Leitung von Vizekapellmeister Hannes Heidegger**

|                    |                             |
|--------------------|-----------------------------|
| „Trumpet Tune“     | Henry Purcell               |
| „Alter Tanz“       | Carl Ditters von Ditterbach |
| „Ballade für Bill“ | Bill Holcombe               |
| „Sunny Spain“      |                             |

#### **Konzert der Musikkapelle / 2. Teil**

|                                             |                                    |
|---------------------------------------------|------------------------------------|
| „Polonaise“<br>Traditionstanz               | Anton Erich Kratz                  |
| „Don Quixote“<br>Marche grotesque           | Theo Rupprechter<br>arr. A. Haller |
| „Celebration“<br>Ouverture im modernen Stil | Kees Vlask                         |
| „Viva Caecilia“<br>Konzertmarsch            | Wim Laseroms                       |

*Programmänderungen vorbehalten*

*Anschließend Tanz und gute Unterhaltung mit den „Felsenwandler“*





# Geburtstage

Im Dezember 2000 gratulierten wir unserem ehemaligen Musikkameraden **Hans Schett** zu seinem 60. Geburtstag. Unser ehemaliger Flügelhornist freute sich sichtlich über das Geburtstagsständchen der Kapelle.

Im Bild:  
Kapellmeister Hans Eller gratuliert dem Jubilar und überreicht das Geschenk der Kapelle.

Im Dezember feierte auch unser Altmusikant **Hans Spörr** seinen 70igsten Geburtstag. Hans, der über 40 Jahre bei der Kapelle war und dessen Weg zu Proben und Ausrückungen nicht der kürzeste war (er wohnt in Stafflach), ist Träger des Ehrenzeichens der Musikkapelle Steinach.



Unsere Trompeter **Franz Muigg** feierte am 31. Jänner 2001 seinen 65igsten Geburtstag.

Unser Franz, der viele Jahre im Ausschuss der Kapelle tätig war, ist auch heute noch eine wichtige Stütze innerhalb der Kapelle.

Wir wünschen ihm weiterhin viel Glück, Gesundheit und viel Freude beim Musizieren.

Der zweite Träger des Ehrenzeichens ist unser ehemaliger Posaunist **Josef Aichler**. Mit unserem Sepp kehrten wir nach einer Probe ein und feierten im Kreise der Musikanten seinen 65igsten Geburtstag.

Nachträglich gratulierte der Obmann und sein Stellvertreter dem Altmusikanten **Karl Bachler** zu seinem 70igsten Geburtstag, den er im Juli feierte.



Josef Aichler und sein Musikkollege Hans Reymair beim gemütlichen Beisammensein

**Die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Steinach wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik.**

## Rückblick Frühjahrskonzert



Am Samstag, den 12. Mai 2001 veranstaltete die Musikkapelle wieder ihr traditionelles Frühjahrskonzert im Saal des Wipptal-Center.

Zahlreiche Blasmusikliebhaber aus Steinach und den umliegenden Gemeinden folgten unserer Einladung und das Konzert war sehr gut besucht. Das Konzert stand unter dem Motto „**Klingende Jubiläen**“ und so fanden sich zB. Werke von Joseph Lanner (200. Geburtsjahr), Sepp Thaler (100 Geburtstag) und Giuseppe Verdi (100. Todestag) im Programm.

Unser Kapellmeister gedachte auch der 25jährigen Partnerschaft zwischen den Gemeinden Neresheim und Steinach und schloß das Konzert mit dem Marsch „Gruß an Neresheim“ des ehemaligen Neresheimer Kapellmeisters Hans Blank.

Im Bild: Ein gern gesehener Gast in Steinach: Franz Schieferer und Hans Eller, die beiden Landeskappellmeister-Stellvertreter

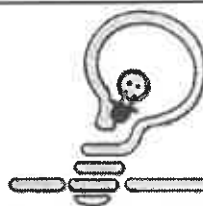
## Bezirksmusikfest in Steinach

Beim diesjährigen Bezirksmusikfest, das von der MK Vals/St. Jodok am 1. Juli in Steinach ausgerichtet wurde, konnten wir mit unseren Musikstücken, dem Pflichtstück „Oberto“ von Giuseppe Verdi und dem Selbstwahlstück „Prolog II“ von Anton E. Kratz einen ausgezeichneten Erfolg erzielen.

Besonders erfreulich war die Ehrung von zwei Musikanten unserer Kapelle, die im Rahmen des Bezirksmusikfestes erfolgte. So konnte unsere Klarinettenisten, **Rudolf Hofer** für 40 Jahre Mitgliedschaft und **Franz Wessiack jun.** für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet werden.



Ein herzliches Dankeschön den beiden Musikanten für ihre Treue zur Kapelle und wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude an der Musik.



**ELEKTROUNTERNEHMEN  
HELMUT HÖRTNAGL**

Rathausplatz 4 ☎ 05272 6279  
6150 Steinach am Brenner

Unsere verdienten Musikanten (v.l.n.r.):  
Franz Wessiack jun. und Rudolf Hofer

## Sommerfest der Musikkapelle

Bei idealem Festwetter veranstalteten wir am 5. August das Sommerfest der Musikkapelle im Kurpark.

Als Gastkapelle konnte die **Pfarrmusik Olang aus Südtirol** gewonnen werden, die mit ihrer starken Besetzung ein schönes Konzert spielte.

Dieses Konzert der Südtiroler erfolgte im Austausch, so war unsere Kapelle im letzten Jahr in Olang zu Gast und spielte beim dortigen Musikfest auf. Zahlreiche Gäste genossen das Fest und auch dem leiblichen Wohl ließ man es an nichts fehlen. Für den musikalischen Ausklang sorgte das Naviser Duo.



Einmarsch der Pfarrmusik Olang beim Sommerfest

# Die Steinacher Jugendkapelle

Die Jugendkapelle Steinach setzte auch in diesem Jahr wieder einige Aktivitäten.

Am 30. März 2001, nach dem tragischem Lawinenunglück in Trins, wurde für die betroffenen Familien ein Benefizkonzert im Gemeindesaal Trins veranstaltet, das wir gemeinsam mit der LMS- Wipptal, Schlagzeugklasse Killinger, gestalteten. Überdies haben die jungen Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit vielen anderen Vereinen und privaten Helfern auch bei einer Spendenaktion mitgeholfen, und dabei konnte ein Gesamtbetrag von ca. 160.000,-- als spontane Hilfe übergeben werden.

Am 18. Mai 2001 feierte die Hauptschule Steinach ihr 50-Jahr-Jubiläum, bei der die Jugendkapelle die Umrahmung des Festaktes im Turnsaal übernahm.

Am 23. Juni 2001 spielte die Jugendkapelle beim „Tag der Offenen Tür“ im Probelokal der Musikkapelle, bei dem auch der „Trompeten Wettbewerb“ im Zentrum des kleinen Konzertes stand. Anschließend wurden die bereitgestellten Instrumenten nach Lust und Laune ausprobiert.

Am 30. Juni war gute Laune angesagt. Gemeinsam fuhren wir nach Matri zum Parkhotel; die Kegelbahn wurde gestürmt und unsicher gemacht.

Seit Anfang September wird wieder geprobt; das nächste große Ziel ist das Konzert im Rahmen des Cäcilienkränzchens. Derzeit hat die Jugendkapelle einen Stand von 17 Musikanten, wobei im kommenden Jahr wieder mit Zuwachs aus der LMS zu rechnen ist.

Allen Eltern, die uns bei der Jugendarbeit unterstützen, gebührt ein herzliches „Vergelts Gott“. Hannes Heidegger



Das Benefizkonzert in Trins



## Die Goldene Trompete



Im heurigen Frühjahr wurde die Schülerinnen und Schüler in den 2. Klassen der Hauptschule eine besondere Art eines Wettbewerbes durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler, die freiwillig daran teilgenommen haben, erlernten dabei in einer eigenen Trompetenstunde an einem Nachmittag die ersten elementaren Spieltechniken auf der Trompete und spielten dann in mehreren Vorrunden um den Einzug in das Finale.

Schlussendlich kamen die besten vier am 23. Juni in das Probelokal der Musikkapelle Steinach zum spannenden Finale.

Es waren dies: Lintner Lukas, Ranzmeier Marco, Werhonik Lukas und Wieser Hans-Peter. Sie spielten vor allen Anwesenden – der Jugendkapelle der Musikkapelle, welche die Veranstaltung auch musikalisch umrahmte, und den Verwandten und „Fans“ – 2 kurze Stücke, eines davon mit Klavierbegleitung, und zeigten, was sie in sehr kurzer Zeit schon auf der Trompete gelernt hatten – und das trotz des auch in solchen Fällen unausbleiblichen Lampenfiebers.



Die Finalisten des Wettbewerbes: (v.l.n.r.)  
KM Hans Eller, Hans-Peter Wieser, Lukas Werhonik,  
Lukas Lintner und Marco Ranzmeier

Eine kleine Jury hat die Auftritte beurteilt. Alle vier Teilnehmer erhielten kleine goldene Miniaturtrompeten von der Firma Dubsek in Innsbruck. Das begehrteste der kleinen Instrumente konnte sich Hans-Peter Wieser „erspielen“.

Der reichlich gespendete Applaus, eine große Tafel Schokolade und natürlich die „goldene Trompete“ waren schließlich die wohlverdiente Belohnung für die schneidigen Finalisten.

### Die Namen aller Teilnehmer:

Eppacher Sarah, Eller Günther, Gashi Faton, Gottardi Manuel, Hilber Dominik, Juen Elisabeth, Krammel Marco, Krautgasser Lukas, Lener Bianca, Passler Theresa, Radosavljevic Lidija, Salchner Magdalena, Aigner Viktoria, Gratl Stefan, Knapp Gernot, Lintner Lukas, Saurer Carina, Vorhofer Thomas, Werhonik Lukas, Fusenegger Sarah, Ranzmeier Marco, Schlosser Mariana, Wieser Hans-Peter;

A-6150 STEINACH, WOLF 40  
TELEFON: ++43 / 52 79 / 600-0  
TELEFAX: ++43 / 52 79 / 600-50  
e-mail: raffl-wwl@raffl.at

**RAFFL**  
**WASSER @ WÄRME @ LUFT**  
Gebäude- Umwelt- und Energietechnik



Nach langen Jahren war es wieder einmal so weit und wir wurden nach Deutschland, genauer gesagt nach **Zweibrücken**, eingeladen.

Die dortige Lebensabend-Bewegung feierte ihr 30igjähriges Bestehen, und wir erhielten die ehrenvolle Einladung, bei Ihrer Feier mitzuwirken.

So fuhren wir am Freitag, den 27. Juli gleich in der Früh von Steinach in Richtung Zweibrücken ab. Es ging über Telfs - Mieminger Plateau - Ausserfern auf die A8 nach Füssen und dann weiter in die Pfalz – bis nach Zweibrücken, einer Stadt mit ca. 34.000 Einwohnern.

In Zweibrücken etwas verspätet durch einen Stau angekommen, wurden wir vom Geschäftsführer der LAB (Lebensabendbewegung = länger aktiv bleiben), Herrn Adolf Seis, empfangen.

## Der berühmte Rosengarten

Nach der Zuteilung unserer Zimmer im eleganten Hotel **"Europas Rosengarten"** und einer kurzen Erfrischungspause, führte uns dann Herr Seis durch den berühmten Rosengarten von Zweibrücken, der durch die Vielzahl an Rosen-

gewächsen und Rosenstöcken (es gibt über 1000 verschiedenen Rosenarten) uns mächtig beeindruckte.

Das Abendessen nahmen wir im Vereinsheim der LAB ein, wo uns der Präsident der LAB, Herr von Blon, herzlich begrüßte.

Nach einem typischen pfälzischen Abendessen (es gab auch den "Saumagen") war der restliche Abend zur freien Verfügung, den jeder Musikant auf seine Art und Weise nützte.

## Zweibrückner Stadtfest

Die einen vergnügten sich beim großen Stadtfest im Stadtzentrum, die einen wiederum zogen es lieber vor, im Gastgarten des Hotels das eine und andere Gläschen zu trinken.

Apropos Stadtfest: An diesem Wochenende veranstalteten die Zweibrückner Vereine und Geschäftsleute das große Stadtfest mit unzähligen Ständen und 7 Musikbühnen, die tausende von Besuchern anlockten.

Unsere Fähnriche und Marketenderinnen genossen den schönen Tag: (v.l.n.r.)

Toni Holzmann,  
Claudia Holzmann,  
Reinhard Strickner,  
Bernadette Schett



27. - 29. Juli  
Musikalischer Ausflug nach Zweibrücken



Ankunft in Zweibrücken: (v.l.n.r.): Erich Peinstingl, Obmann Gebhard Podgorsek, Geschäftsführer Adolf Seis, Jochen Knabl und Kapellmeister Hans Eller

BRAU-AG VERKAUFSDEPOT  
ALKOHOLFREIE GETRÄNKE  
WEINE - SPIRITUOSEN

6150 Steinach am Brenner  
Bahnhofstraße 162 b, Telefon 05272/6257  
Fax 05272/6257/16

**Nagele**  
Handelsges.m.b.H. & Co. KG

Ein Gedränge auf den Straßen - man wurde mehr geschoben, als dass man gehen konnte - und so erwarteten sich die Veranstalter für diese 3 Tage mehr als 140.000 Besucher.

Am nächsten Tag, am Samstag, hatten wir dann von ca. 11.00 - 13.00 Uhr unseren ersten Auftritt auf der großen Bühne am Hauptplatz, wo wir ein Früh-schoppenkonzert im Rahmen des Stadtfestes zum Besten gaben.

Das Wetter war wunderschön (wir hatten über 30°), und die überdachte Bühne brachte nur wenig Abkühlung.



Der Pavillon im Rosengarten bot etwas Schutz vor der brennenden Sonne

## Festkonzert 30 Jahre LAB

Am Nachmittag gaben wir dann ein Festkonzert zum 30jährigen Jubiläum der LAB im Rosengarten, in dessen Rahmen der Vorstand der LAB ihre verdienten Mitglieder ehrte.

Die Sonne brannte vom Himmel, wir

"versteckten" uns so weit es ging im Schatten des Pavillons und bewunderten die Mitglieder der LAB, die trotz der sengenden Hitze zahlreich kamen und unserem Konzert aufmerksam lauschten.

Nach dem Konzert im Rosengarten, nachdem wir uns etwas

frisch machten, fuhren wir zum Abendessen in ein traditionelles Landgasthaus der Gegend. Wir bekamen die typische Kost der Region serviert, unter anderem die sogenannten "**Schneebällschen**".

Nach dem wie immer üppigen und ausgiebigen Abendessen war der der anschließende Abend wiederum zur freien Verfügung.

Am Sonntag räumten wir nach dem Frühstück unsere Zimmer und wir fuhren mit dem Bus weiter nach Billigheim – Illigheim.

Der Vorsitzende der LAB, Herr von Blon, stellte sich als Reiseleiter zur Verfügung und stellte uns die Sehenswürdigkeiten von Zweibrücken und der Umgebung mit großem Wissen und auch Witz vor.



Einmarsch beim Weinfest in Mühlhofen



Unsere Tenöre: (v.l.n.r.): Michael Strickner, Toni Eller, Christoph Juen und Hans Reymair

## Weinfest in Mühlhofen

In Billigheim – Illigheim, genauer gesagt im Ortsteil Mühlhofen angekommen, spielten wir beim dortigen **Weinfest** auf.

## Cafe Rendezvous

**Beliebter Treffpunkt  
für Einheimische und Gäste  
am Dorfplatz**

Öffnungszeiten: 8.00 – 23.00 Uhr – Montag Ruhetag  
STEINACH – DORFPLATZ

Nach langen Jahren war es wieder einmal so weit und wir wurden nach Deutschland, genauer gesagt nach **Zweibrücken**, eingeladen.

Die dortige Lebensabend-Bewegung feierte ihr 30igjähriges Bestehen, und wir erhielten die ehrenvolle Einladung, bei Ihrer Feier mitzuwirken.

So fuhren wir am Freitag, den 27. Juli gleich in der Früh von Steinach in Richtung Zweibrücken ab. Es ging über Telfs - Mieminger Plateau - Ausserfern auf die A8 nach Füssen und dann weiter in die Pfalz – bis nach Zweibrücken, einer Stadt mit ca. 34.000 Einwohnern.

In Zweibrücken etwas verspätet durch einen Stau angekommen, wurden wir vom Geschäftsführer der LAB (Lebensabendbewegung = länger aktiv bleiben), Herrn Adolf Seis, empfangen.



Das Schlagzeug voll im Einsatz (v.l.n.r.)  
Josef Eller, Michael Hauser, Markus Seehauser, Georg Schett und Michael Eller



Ständchen vor einem Winzer: (v.l.n.r.)  
Ferdinand Eller, Franz Wessiack, Marina Rudic und Raimund Eller



Bei einer kleinen Verschnaupause: (v.l.n.r.)  
Michael Eller, Martin Böhm, Marina Rudic, Michael Hauser und Markus Reymair



**Pressespiegel:**  
**im *Pfälzischer Merkur* vom 31. Juli war zu lesen:**

## Senioren feierten bei Sommerhitze

### Zweibrücken:

Bei 30 Grad im Schatten und dem parallelen Stadtfesttrubel waren dennoch Hunderte von Besuchern in den Zweibrückner Rosengarten gekommen, um mit den Mitgliedern der Lebensabendbewegung das 30-jährige Jubiläum zu feiern. Der Vorsitzende, Alt-Oberbürgermeister Werner von Blons sprach einige einleitende Worte und begrüßte die Bläser der Tiroler Trachtenkapelle aus Steinach. Die LABler haben die Musiker bei ei-

ner der häufigen Urlaubsreisen nach Tirol kennen und schätzen gelernt. ....

.... Dann aber kam erst einmal die Tiroler Trachtenkapelle zu ihrem Recht und spielte flotte und besinnliche Weisen auf, Volkslieder waren das meiste, mit dem typischen Tiroler Schmackes, der schon rein sprachlich so einiges an Wohlgefalligkeit für den Zuhörer aufzubieten hat. ....

.... Und weiter ging's mit der 35 Mann starken Blaskapelle aus Steinach, die unter ihrem Dirigenten, der auch stellvertretender Landeskapellmeister ist, sehr gefühlvoll und nuanciert aufspielte. ....



# 175-Jahre Musikkapelle Steinach

## - Vorschau -

Im nächsten Jahr feiert die Musikkapelle Steinach ihr 175-jähriges Bestandsjubiläum. Die Veranstaltungen und Aktivitäten zu diesem Jubiläum sind schon in Planung und werden sich auf das ganze Jahr erstrecken.

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2002 geplant (Änderungen vorbehalten):

- ~ Jubiläumskonzert am Samstag, 11. Mai
- ~ großer Zapfenstreich am Samstag, 1. Juni
- ~ Jubiläumsfest am Sonntag, 2. Juni
- ~ Kirchenkonzert mit der Swarovski Musik Wattens (Termin noch nicht bekannt)
- ~ Weiters ist die Erstellung einer Festschrift sowie die Aufnahme einer CD mit einem musikalischen Rückblick der Kapelle geplant.

Die Musikkapelle Steinach  
bedankt sich bei allen Inserenten und Spendern,  
denn durch ihren Beitrag ermöglichen sie unsere  
kulturelle Arbeit für unser Dorf.

Obm. Gebhard Podgorsek

**Heimat  
Tradition**

Tiroler sind stolz auf ihre Heimat.  
Mit Recht, denn die Region hat jahrhundertalte  
Tradition, herrliche Umwelt und wirtschaftliche Zukunft.  
Und die Tiroler Raiffeisenbanken pflegen  
diese Werte mit Sachverstand und Menschlichkeit.

**Vertrauen**

Raiffeisenkasse Wipptal reg.Gen.m.b.H  
A-6150 Steinach . Brennerstraße 52  
© 05272/6531-0 . fax 05272/6531-22



**Ihr Kapital**  
in vertraute,  
kompetente Hände

### Ihr Service:

Für unsere Kunden und Gäste ist während der Wintersaison unser Spätschalter in Steinach (Zentrale) an Samstagen vom 22.12. 2001 bis 16.3. 2002 von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet!

**Meine Bank im wipptal**